

## Presseinformation

Nummer  
A-46-08

### **Seltener Gobibär in der mongolischen Wüste aufgespürt** **Mongolisch-deutsche Gobibär-Expedition zeigt erste Erfolge**

**Am frühen Morgen des 28. Juli konnte ein Teilnehmer der gerade laufenden Expedition vom LBV und der Nationalen Universität der Mongolei eine der seltensten Tierarten der Erde, den Gobibären, beobachten. 15 deutsche und mongolische Fachleute erarbeiten derzeit in der abgelegenen Wüste Gobi ein Schutzkonzept für die bedrohte Art.**

Ralf Hotzy, Biologe beim Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V. (LBV), berichtet per Satellitentelefon über die sensationelle Beobachtung. Vier Tage brauchte die Gruppe aus mongolischen und deutschen Biologen, Fotografen, Filmemachern und Journalisten, um von der mongolischen Hauptstadt aus in das Verbreitungsgebiet zu gelangen. Dort angekommen, wurden verschiedene Gruppen gebildet, die den Lebensraum des Gobibären erkunden sollten. Die Ersten Tage waren viel versprechend. Es wurden frische Bärenlosung und auch andere Spuren gesichtet.

Am Montag in den frühen Morgenstunden gelang dann Karl-Heinz Schindlatz von der LBV-Kreisgruppe Cham, der die Gruppe als Tierfotograf begleitet, die sensationelle Beobachtung. Ein Einzelbär konnte von ihm von einem Berggipfel aus in etwa drei Kilometer Entfernung mit einem Fernglas beobachtet werden, während dieser flüchtete. „Es wird jetzt klar, wo sich der Bär bevorzugt aufhält, sodass in den nächsten Tagen hoffentlich auch Bilder und Filmmaterial gelingen“, so Ralf Hotzy.

Auch Expeditionsleiter Prof. Dr. Samjaa ist mit dem Ergebnis zufrieden. „Wir hoffen die notwendigen Grundlagen für die dauerhafte Sicherung des Gobibären und seines Lebensraumes mit dieser vom LBV finanzierten Expedition zu erlangen“, teilt Prof. Dr. Samjaa aus der Transaltaigobi mit.

Noch etwa eine Woche werden die Expeditionsteilnehmer im Gebiet verbringen, bevor die Rückreise nach Ulaanbaatar beginnt.

V.i.S.d.P. :

Landesbund für Vogelschutz in Bayern e. V.  
Ralf Hotzy (Referatsleiter Landschaftspflege)  
Eisvogelweg 1, 91161 Hilpoltstein  
Ansprechpartner: Sirko Galz  
Tel. 09174/4775-465, Fax 09174/4775-75  
E-Mail: s-galz@lbv.de, Internet: www.lbv.de

Weitere Informationen erhalten Sie auch unter [www.gobibaer.de](http://www.gobibaer.de)

Hilpoltstein, den 29.07.2008